



Offene Landesmeisterschaft Brandenburg Brandenburg an der Havel ALLGEMEINE HINWEISE

Offene Landesmeisterschaft Brandenburg

22. – 23. September 2018

Regattastrecke Beetzsee
Brandenburg an der Havel

Veranstalter
Landesruderverband Brandenburg e. V.

Ausrichter
Havel-Regatta-Verein von 1920 e. V.

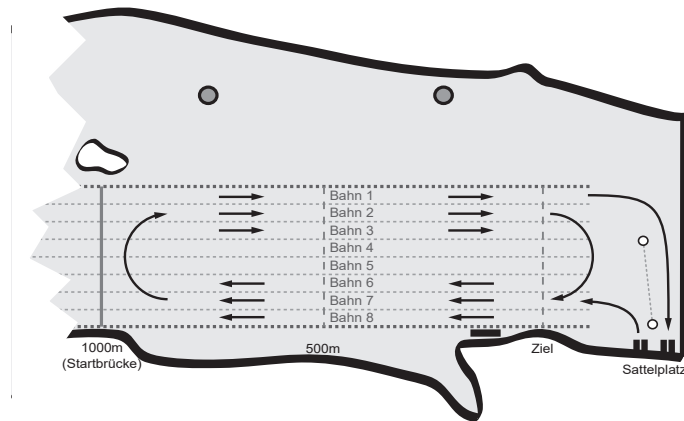
Allgemeine Hinweise

Liebe Ruderkameradinnen, liebe Ruderkameraden,

der Landesruderverband Brandenburg e.V. und der Havel-Regatta-Verein von 1920 e.V. bedanken sich für die abgegebenen Meldungen und wünschen allen Teilnehmern eine erfolgreiches Abschneiden bei unseren Landesmeisterschaften. Es haben 39 Vereine und Renngemeinschaften mit insgesamt 396 Sportlern gemeldet.

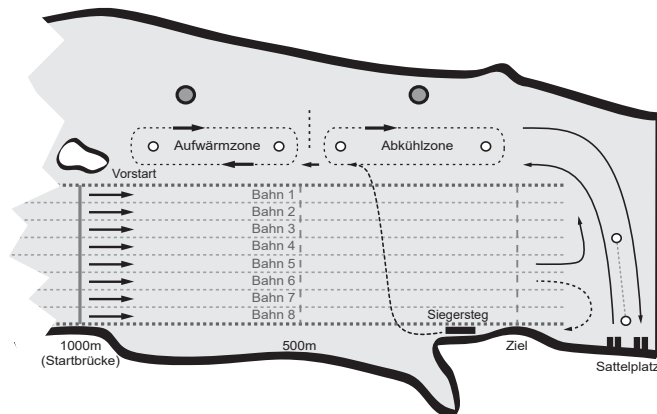
1. Das Rennen 131 (Jung 4x+ 13/14 Jahre) wird als Fritz-Sumpf-Gedächtnispreis ausgefahren.
2. Die Fahrordnung, wie sie im Programm abgedruckt ist, muss unbedingt eingehalten werden. Training ist auf der Regattastrecke Samstag bis 9:30 Uhr und Sonntag bis 8:30 Uhr möglich.
3. Das Verwiegen der SportlerInnen erfolgt nach den Ruderwettkampffregeln des DRV im Funktionsgebäude (Geschäftszimmer).
4. Die Obleutebesprechung findet am Samstag um 9:00 Uhr auf der Regattastrecke im großen Beratungsraum des Funktionsgebäudes statt. Das Geschäftszimmer ist am Samstag und Sonntag jeweils ab 8:00 Uhr geöffnet.
5. Der Regattabeitrag ist am 22. September in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in der Kasse zu entrichten.
6. Alle Boote müssen mit einer Bugnummer ausgestattet werden, die vom Ausrichter eine Stunde vor dem jeweiligen Rennen, gegen 10 € Ausleihgebühr, auf dem Sattelplatz ausgegeben werden. Eigene Bugnummern sind nicht zugelassen. Defekte Bugnummern werden nicht zurückgenommen. Die Ausleihgebühr wird nur passend akzeptiert!
7. Vereinseigene Bootsböcke und -hänger können zur Lagerung der Boote auf dem Sattelplatz genutzt werden. Zugfahrzeuge und Bootshänger müssen den Sattelplatz verlassen! Den Anweisungen der Ordner ist Folge zu leisten.
8. Das Aufbauen von Zelten oder Pavillions ist auf dem Sattelplatz nicht gestattet. Mannschaftszelte sind zwischen Eingang und Funktionsgebäude möglich.
9. Das Übernachten in Zelten ist auf dem Regattagelände (Zeltplatz) kostenpflichtig möglich. Die Bezahlung der Zeltgebühren ist spätestens während Kassenzeiten vorzunehmen.
10. Der Ausrichter übernimmt keine Haftung für Boote, Wertgegenstände und Kleidungsstücke.
11. Landesmeister wird das beste brandenburgische Boot, das das A-Finale erreicht. Der Titel wird vergeben, wenn mindestens ein weiteres brandenburgische Boot im jeweiligen Rennen gemeldet hat. Medaillen werden entsprechend der Finalplatzierung vergeben. Die Vereine des Landesmeisterboots erhalten Urkunden.
12. Die Versorgung ist auf dem Regattagelände gewährleistet.

Fahrordnung Training



- Während des Trainings sind die Bahnen 6 bis 8 zum Hochfahren in Richtung Start und die Bahnen 1 bis 3 zum Herunterfahren in Richtung Ziel zu benutzen. Die Bahnen 4 und 5 sind durch Bojen gesperrt.
- Die Startbrücke bei der 1000-Meter-Marke wird für das Training **nicht** entfernt.
- Das Training auf der Regattastrecke ist bis 30 Minuten vor dem ersten Start und 15 Minuten nach dem letzten Zieldurchlauf möglich.
- Das Training außerhalb der Regattastrecke erfolgt auf eigene Verantwortung. Dabei wird die Abkühlzone zum Aus- und Einfädeln genutzt.

Fahrordnung Regatta



- Die Anfahrt zum Start in dem Bereich zwischen der Regattastrecke und der Abkühl und Aufwärmzone.
- Die Aufwärm- und Abkühlzonen befinden sich außerhalb der Regattastrecke und sind jeweils durch Bojen gekennzeichnet. Sie sind nur im Uhrzeigersinn zu befahren.
- Das Begleiten von bereits gestarteten Rennen und Probestarts in Start-Ziel-Richtung während der Startphase ist prinzipiell untersagt.
- Es ist nicht gestattet die Regattastrecke zwischen dem Ufer und der Bahn 8 zu befahren. Einzige Ausnahme ist die Anfahrt zum Siegersteg.